

## Referenzpreisblatt der Wendelsteinbahn Verteilnetz GmbH zur Ermittlung vermiedener Netzentgelte nach § 18 Abs. 2 StromNEV

**Gültig ab 01.01.2018**

Gemäß § 120 Abs. 4 EnWG sind bei der Ermittlung der Entgelte für dezentrale Einspeisungen ab dem 1. Januar 2018, diejenigen Netzentgelte zugrunde zu legen, die am 31. Dezember 2016 anzuwenden waren. Ab dem 1. Januar 2018 sind von den Erlösobergrenzen der jeweiligen Übertragungsnetzbetreiber die Kostenbestandteile nach § 17 d Abs. 7 EnWG und § 2 Abs. 5 EnLAG in Abzug zu bringen, so wie sie in den damaligen Erlösobergrenzen enthalten waren und in die Netzentgelte für das Kalenderjahr 2016 eingeflossen sind. Auf dieser Basis wurden die Netzentgelte der Wendelsteinbahn Verteilnetz GmbH für das Kalenderjahr 2016 neu berechnet. Sie dienen als Berechnungsgrundlage und Obergrenze gemäß § 120 Abs. 4 EnWG für die Ermittlung der Entgelte für dezentrale Einspeisung.

9,85 2,02 58,30 0,08

Netzebene	Jahresbenutzungsdauer			
	< 2.500 h/a		≥ 2.500 h/a	
	Leistungspreis	Arbeitspreis	Leistungspreis	Arbeitspreis
	"/kW/a	ct/kWh	"/kW/a	ct/kWh
Vorgelagertes Netz Umspannung HS/MS	9,85	2,02	58,30	0,08
Mittelspannung MS Umspannung MS/NS	3,28	5,64	142,29	0,08
Niederspannung NS	5,59	6,04	143,80	0,51
	26,07	6,26	100,50	3,28

Preise zuzüglich gesetzlicher Umsatzsteuer, derzeit 19 %

Für Bestandsanlagen mit Inbetriebnahme vor dem 01.01.2018 mit volatiler Erzeugung werden die ausgewiesenen Preise gemäß § 120 Abs. 3 EnWG i.V. m. § 18 Abs. 5 StromNEV wie folgt reduziert:

- ab dem 01.01.2018 um ein Drittel
- ab dem 01.01.2019 um zwei Drittel
- ab dem 01.01.2020 erfolgt keine Vergütung mehr

Für Neuanlagen mit Inbetriebnahme ab dem 01.01.2018 mit volatiler Erzeugung erfolgt keine Vergütung.